INFOBRIEF 2019

Nachrichten aus dem Institut für Landschaftsarchitektur der TU Dresden

herausgegeben vom

FREUNDESKREIS DES INSTITUTS FÜR LANDSCHAFTSARCHITEKTUR DER TU DRESDEN e.V.

IMPRESSUM

FREUNDESKREIS DES INSTITUTS FÜR LANDSCHAFTSARCHITEKTUR DER TU DRESDEN e.V.

Technische Universität Dresden
Institut für Landschaftsarchitektur
Geschäftsstelle des Freundeskreises des Instituts für Landschaftsarchitektur
01062 Dresden
Tel: 0351-463 37570
Fax: 0351-463 37016
E-mail: Freundeskreis.LA@mailbox.tu-dresden.de

Vorstand:

Volker von Gagern (Vorsitzender)
Dr. Kathrin Seidler (Stellvertretende Vorsitzende/Geschäftsführerin)
Ilka Werblow (Schatzmeisterin)

Mitgliedschaft:

Mitglieder des Vereins können Einzelpersonen und Firmen werden. Über den Jahresbeitrag von 25,- € (ermäßigt 12,50 €) hinaus sind Spenden willkommen. Sie werden benötigt, um die Vereinszwecke zu erfüllen und können steuerlich geltend gemacht werden.
Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse Dresden, IBAN: DE58850503003120230846

VORWORT

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

mit der diesjährigen Ausgabe unseres INFOBRIEFes begehen wir bereits ein kleines Jubiläum und haben gleichzeitig ein großes Jubiläum anzukündigen.

Indem wir Ihnen aktuell über die Aktivitäten des Instituts in den Bereichen Lehre und Forschung sowie in gewohnter Weise über die personellen Entwicklungen im Zeitraum Oktober 2018 bis September 2019 berichten, veröffentlichen wir bereits unseren fünften INFOBRIEF. Damit verstetigt sich diese Form der Öffentlichkeitsarbeit von Verein und Institut. Wir sind darüber froh und dankbar, auch und nicht zuletzt, weil uns durchaus bewusst ist, dass die Liste der noch zu erledigenden Dinge gerade am Jahresende häufig ohnehin gut gefüllt ist. Deshalb, liebe Institutsangehörige, herzlichen Dank für Ihre/Eure bereitwilligen Zuarbeiten auch diesmal!

Im nächsten Jahr können wir dann auf 50 Jahre Landschaftsarchitekturausbildung an der TU Dresden zurückblicken; ein Jubiläum, das Institut und Verein mit zahlreichen Aktivitäten begleiten werden, die wir Ihnen schon jetzt ankündigen möchten.

Wie schon im Vorjahr berichten wir auch in diesem INFOBRIEF außerdem über die beste Absolventin des Studienjahres und das Projekt zur Campusentwicklung, das unter dem Motto „Nachhaltiger Campus“ weitergeführt und im Campusgelände auch sichtbar wurde.

Zum Jahresende 2018 konnten wir mitteilen, dass sich die Zahl der Mitglieder unseres Vereins auf 50 erhöht hatte. Im aktuellen Berichtszeitraum haben wir zwei weitere Neuzugänge zu verzeichnen. Werben Sie gern weiterhin für das Anliegen unseres Vereins und seien Sie versichert, dass wir Ihr Interesse und Engagement sehr würdigen.

Wir wünschen Ihnen allen eine erholsame Zeit zwischen den Jahren und gutes Gelingen für alle Dinge, die Sie sich 2020 vornehmen.

Bleiben Sie uns gewogen!

Volker von Gagern (Vorsitzender)
Dr. Kathrin Seidler (Stellvertretende Vorsitzende) im Dezember 2019

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: im nächsten Jahr sind 50 Jahre Landschaftsarchitekturausbildung in Dresden gebührend zu feiern - ein Jubiläum mit besonderer Bedeutung für alle Mitglieder, ehemaligen Mitglieder und Freunde des Instituts für Landschaftsarchitektur an der TU Dresden.

Das Institut plant in diesem Zusammenhang eine vierwöchige (12.6.-11.7.2020) Ausstellung zu aktuellen Arbeitsschwerpunkten im Zentrum für Baukultur, die von Diskussionsrunden zu aktuellen Dresdner Themen begleitet werden wird. Außerdem sind ein Symposium am 26.6.2020, das am Abend in das Sommerfest des Instituts übergeht und innerhalb der Vortragsreihe Spannweiten Beiträge mit internationalen Positionen zur Landschaftsarchitektur geplant. In Zusammenarbeit mit dem bdla Sachsen, der Architektenkammer Sachsen und der Landeshauptstadt Dresden werden weitere Veranstaltungen im Rahmen der „Dresdner Gartenspaziergänge“ und zum „Tag der Architektur“ stattfinden.

Der Freundeskreis initiiert eine Workshop-Reihe als Angebot für die derzeit im Studiengang Immatrikulierten. Verbindende Idee ist, dass Freundeskreismitglieder, die gleichzeitig Inhaber von Dresdner Planungsbüros sind, kreative Mitmach-Angebote für Studierende entwickeln, die sich unmittelbar oder durch die erzielten Ergebnisse im Stadtbild niederschlagen und so öffentlichkeitswirksam für den Verein, die Landschaftsarchitekturausbildung und die landschaftsarchitektonische Praxis in Dresden werben.

Wir freuen uns außerordentlich, dass wir mit landschaftsARCHITEKTURvonGagern, MAY Landschaftsarchitekten, REHWALDT Landschaftsarchitekten und STORCH Landschaftsarchitektur für diese Idee bereits vier renommierte Büros gewinnen konnten. Herzlichen Dank dafür!

INFORMATIONEN AUS DEM INSTITUT

PERSONALIEN

- Prof. Ana Viader Soler (Professur)
- Angela Hendel (Sekretariat)
- Dipl.-Ing. Anne Oberritter (Lehre)
- Dipl.-Ing. Anne Schäfer (Lehre/Forschung)
- Dipl.-Ing. Annegret Stöcker (Lehre)
- Dipl.-Ing. Michèle Robin Jankowski (Lehre/Forschung)
- Dr. Laura Veronese (Lehre)
- Dipl.-Ing. Sophia Till (Lehre, Honorarvertragsnehmerin)

Veröffentlichungen

- Kulturpalupe LEISE, eine Dokumentation. ISBN-978 3 86780 596 4

FORSCHUNGSPROJEKTE

- Masterplan Campus in Zusammenarbeit mit dem ganzen Institut
- Friedhofskonzeption Bad Liebenwerda
- D-A-CH-Antrag „Collective urban periphery. New insights into open spaces“ (TU Dresden, TU Graz, ETH Zürich)

VORTRÄGE

- Dr. Giorgia de Michiel „Jenseits von Venedig - Visionäre Auftraggeber und komplexe Landschaften“ 28.05.2019

VERANSTALTUNGEN

- Ausstellung Kulturpalupe im Foyer des BZW 15.-30.04.2019
- Beitrag zur Ausstellung „Prima Klima. Das ist Landschaftsarchitektur!“ 06.06.-06.07.2019

ABSCHLUSSARBEITEN

Bachelorarbeiten WS 2018/19:

- Meiling Cheng, „Stadtpark West - Arnoldipark in Gotha“
- Nathalie Chiout, „Stadtpark West - Arnoldipark in Gotha“
- Paulin Marie Dörschig, „Stadtpark West - Arnoldipark in Gotha“
- Rebecca Krause, „Stadtpark West - Arnoldipark in Gotha“
- Franziska Günther, „ bridge2future - Hallesches Tor Berlin“
- Marius Lehmann, „Entwicklung gemeinschaftlicher Lebensräume in Lika, Kroatien“

Bachelorarbeiten SS 2019:

- Antoine Angot, „Stadt entdecken - Auf der Suche nach neuen Perspektiven“
- Jonas Filipp, „ Bad Liebenwerda - ein Stadtfriedhof“
- René Großerüschkamp, „Neue Dorfmittelpunkte im ländlichen Raum - Entwürfe unter Berücksichtigung von Szenarien zur nachhaltigen positiven Entwicklung“
- Carolin Ruhe, „Bad Liebenwerda - ein Stadtfriedhof“
- Nele Jasmin Welk, „Bad Liebenwerda - ein Stadtfriedhof“
- Lion Zirsch, „Bad Liebenwerda - ein Stadtfriedhof“

Masterarbeiten WS 2018/19:

- Ulrike Börst, „bridge2future - Hallesches Tor Berlin“
- Johanna Bunte, „bridge2future - Hallesches Tor Berlin“

- Gregor Göbel-Pflug, „bridge2future - Hallesches Tor Berlin“
- Tom Knoll, „bridge2future - Hallesches Tor Berlin
- Maryam Najafi, „bridge2future - Hallesches Tor Berlin“
- Markus Storch, „bridge2future - Hallesches Tor Berlin“

Masterarbeiten SS 2019:

- Camille Hagen, „Wandsegrünzug Hamburg“
- Johanna Konopatzky, „Wandsegrünzug Hamburg“
- Anja Krüger, „Bad Liebenwerda - ein Stadtfriedhof“
- Gina Schuster, „Bad Liebenwerda - ein Stadtfriedhof“
- Daniel Wölfel, „Stadtpark West - Arnoldipark in Gotha“
- Li Xiang, „Entwicklung und Gestaltung eines Nachnutzungskonzepts für das Lianhuaxin-Tal“
- Du Yuhuan, „Wandsegrünzug Hamburg“
- Vivienne Zörner, „Bad Liebenwerda - ein Stadtfriedhof“

EXKURSIONEN

- Dresdner Stadtspaziergang, 16.10.2018
- „Stationen -Tor zur Welt“, Leipzig-Halle-Wolfsburg-Hamburg, 09.-10.11.2018
- „Amerika-Gedenkbibliothek am Halleschen Tor“, Berlin, 09.11.2018
- „Werner Düttmann und Zeitgenossen“, Berlin, 23.11.2018
- Bad Liebenwerda, 11.04.2019
- „Wandse wo bist du?“, Hamburg, 26.04.2019
- „Berliner Parks“, 09.05.2019
- „Caro Carlo - eine Reise durch das Veneto“ auf den Spuren von Carlo Scarpa 10.-14.06.2019

SONSTIGES

- Workshop „Craco fantasma“, Basilikata, Italien, 19.-24.08.2019, gefördert vom „Freundeskreis des Instituts für Landschaftsarchitektur der TU Dresden e.V.“ und der „Gesellschaft von Freunden und Förderern der Tu Dresden e.V.“
- AIV-Schinkel-Wettberwerb 2019, bridge2future - Das neue Wissensquartier am Halleschen Tor; Schinkelpreis Landschaftsarchitektur: Markus Storch, Sonderpreis, gestiftet von der Lenné-Akademie für Gartenbau und Gartenkultur e.V.: Ulrike Börst
- Otto Linne Preis 2019 Hamburg; 3.Preis: Flora Kießling und Nora Ophardt, Anerkennung: Johanna Konopatzky
- Mitglied der Villa Massimo-Jury

PERSONALIEN

- Prof. i. V. Dr.-Ing. Marc-Rajan Köppler (Professur) bis 31.08.2019
- Jun.-Prof. Dr.-Ing. Martin Hellbach (Professur) seit 01.09.2019
- Liane Löser (Sekretariat)
- Dipl.-Ing. Franziska Hunger (Lehre)
- Dipl.-Ing. Ellen Schwarz (Lehre)
- B.Sc. Nadine Natzschka (Lehre)

ABSCHLUSSARBEITEN

Bachelorabeiten WS 2018/19

- Sabrina Wenck, „Gestaltung einer Außenanlage für die Seniorenwohnanlage „Haus Olga Körner“ mit dem Schwerpunkt Demenz“

Masterabeiten WS 2018/19

- Lena Rasche, „Retentionspark „Östliche Rietzschke“ - Mehr als nur ein Regenrückhaltebecken“
- Yida Wang, „Neue Freiflächenstrukturen für den Wohnkomplex an der Hochschulstraße in Dresden“

SONSTIGES

- Projektarbeiten:

  _ LM110 Integriertes Projekt

  _ LM120 Vertiefung Bepflanzungsplanung - Münchener Platz Dresden - pflanzplanerische Neugestaltung

  _ LM310 Kooperationsprojekt - Schaugartenwettbewerb 2017 zum Fürstlichen Gartenfest Fulda

PERSONALIEN

- Prof.Dr.-Ing. Catrin Schmidt (Professur)
- Ilka Werblow (Sekretariat)

Haushaltsmitarbeiter:
- Dr. Romy Hanke (Lehre)
- Dr. Kathrin Seidler (Lehre)

Forschungsmitarbeiter:
- Dipl.-Ing. Luisa Lehmann
- Dipl.-Ing. Florian Etterer
- Dipl.-Ing. Maxim von Gagern
- Dr.-Ing. Andrea Seidel
- M.Sc. Philipp Herrmann
- M.Sc. Mary Meier
- M.Sc. Ulrike Schmidt
- M.Sc. Amrei Zürn

VERÖFFENTLICHUNGEN

- Tagungsbericht - Dresdner Planergespräche vom 22. Juni 2018 „Lärm und Ruhe in der Landschaftsplanung“ (ISBN: 978-3-86780-593-3)

VORTRÄGE

- Florian Etterer am 05.12.2018 zur AGLR-Herbsttagung „Ausgleichsmaßnahme im Fokus“ in Bad Buchau (Baden-Württemberg): „Neue Ansätze zur Kompensation von Eingriffen“
- Florian Etterer am 28.03.2019 zur Fachtagung „ Produktionsintegrierte Kompensationsmaßnahmen“ in Bernburg: „stadtPARTHEland“ - Neue Ansätze zur Kompensastion von Eingriffen“
- Florian Etterer am 05.04.2019 zur Fachtagung „Kulturlandschaftsmanagement: Makeln-Bewirtschaften-Zeigen“ in Leipzig: Stadt und Land. Kulturlandschaftsmanagement im Partheland bei Leipzig
- Florian Etterer am 19.09.2019 zur Fachtagung des Bundesverbandes der Flächenagentur in Deutschland e.V. in Dresden: „PIK in Sachsen - Herausforderungen von Ahbahnung bis Monitoring“
- Maria Zschorn (Doktorantin) am 21.09.2019 zu Inter. Conference on Environmental an Astronomic Light Pollution in Krakow (Polen): „Light pollution in environmental planning“

VERANSTALTUNGEN

- Fachtagung „Urbaner Wald“ am 22./23.10.2018 in Leipzig
- Parthelandküche „Werkschau Partheland“ am 16.11.2019 in der Naturschutzstation Plaußig
- Fachtagung „Kulturlandschaftsmanagement: Makeln-Bewirtschaften-Zeigen“ am 05.-07.04.2019 in Leipzig
- „Brückentag“ am 18.05.2019 im Schwanenteichpark Borsdorf im Rahmen von stadtPARTHEland: Bau einer temporären Brücke nach studentischen Ideen im Rahmen der Sommerschule 2017/18
- Projektwoche „Landschaftliche Bildung“ für Schülerinnen und Schüler des Evangelischen Schulzentrums Bad Düben im Rahmen des Forschungsvorhabens „Innovative Methoden der öffentlichen Mitwirkung in der Landschaftsplanung“ vom 03.-07.06.2019

- Abschlussworkshop zum F+E-Vorhaben des BfN „Landschaftsrahmenplanung - Fachkonzept des Naturschutzes, Umsetzung und Partizipation - Innovative Methoden der öffentlichen Mitwirkung“ am 18.09.2019 in Kassel

FORSCHUNGSPROJEKTE

- StadtLandNavi: Kulturlandschaft mit strategischer Navigation ressourcenschonend managen. Teilvorhaben 4: Kulturlandschaftskonzept (2018 - 2023). StadtLandNavi entwickelt und erprobt beispielhaft für die Stadtregion Leipzig ein Stadt-Land-Managementtool, das ein nachhaltiges, ressourcenschonendes Landmanagement fördert und in Leitprojekten verankert ist. (www.stadtlandnavi.de)
- Hauptphase: „stadtPARTHEland - Kulturlandschaftsmanagement als Brücke zwischen Metropole und ländlichem Raum (2014 - 2019). Dies ist ein Forschungsvorhaben, das auf Kulturlandschaftsmanagement zielt. Die Untersuchungsregion, das Partheland bei Leipzig, steht dabei exemplarisch für die besonderen Herausforderungen von Stadt-Umland-Regionen. (www.stadtpartheland.de)
- E+E_ „Ökologische Stadterneuerung durch Anlage urbaner Waldflächen auf innerstädtischen Flächen im Nutzungswandel – ein Beitrag zur Stadtentwicklung“ (2009 - 2019). Mit diesem Vorhaben soll am Beispiel Leipzigs die Anlage innerstädtischer Waldflächen erprobt werden. Sie können ein vielversprechendes Instrument innovativer Stadtentwicklung darstellen und gleichzeitig einen Beitrag zur Erholung und zum Naturerleben der Bevölkerung leisten. (www.urbane-waelder.de)
- Innovative Methoden der öffentlichen Mitwirkung in der Landschaftsrahmenplanung (2018 - 2019). Ziel des Vorhabens ist es, auf der Basis einer Analyse von Beispielprojekten und einer Fundierung von Erfolgsfaktoren für eine Mitwirkung der Öffentlichkeit Vorschläge und Empfehlungen für innovative Beteiligungsmethoden auf Ebene der Landschaftsrahmenplanung zu entwickeln und diese in einem Leitfaden praxisgerecht aufzubereiten.
- Verbundprojekt Green Heat³ „Entwicklung innovativer Energieversorgungstechniken und –strukturen mit den Kernkomponenten modularer Großwärmespeicher und Maxianlage Solarthermie“ (2017 - 2019). Schwerpunkte sind Umweltverträglichkeitsuntersuchungen einschließlich einer FFH-Verträglichkeitsstudie, Variantendiskussion und –erstellung, Partizipative Begleitung und Visualisierungen.
- Kulturlandschaftsprojekt Landkreis Meißen (2019-2020). Thematisiert wird die landschaftliche Unverwechselbarkeit, Eigenart und zugleich die Besonderheit der Kulturlandschaft mit Einbezug der verschiedenen Sichtweisen der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises und mit Blick auf die Herausforderungen durch den Klimawandel und anderer gegenwärtig ablaufender Veränderungsprozesse.

- Erstellung einer Biotopverbundfibel für den Landkreis Mittelsachsen (2019-2021). Die Biotopverbundfibel für den Landkreis wird entwickelt, um den gesetzlich verankerten landesweiten und regionalen Biotopverbund durch Zielarten, Eignungsflächen, Maßnahmen und Priorisierungen zu konkretisieren. Sie soll als Grundlage für die Planung von Kompensationsmaßnahmen im Rahmen von Eingriffsvorhaben, für die Planung gut geeigneter Ökokontomaßnahmen, als Handlungsleitfaden für den Landkreis Mittelsachsen und als Informationsplattform für interessierte Bürger dienen.

ABSCHLUSSARBEITEN

Bachelorarbeiten WS 2018/19:

- Dick, Dominique: Resilienz von Landschaften
- Heinen, Isabelle: Moore in Mittelsachsen

Masterarbeiten WS 2018/19:

- Glose, Talika: Grünkonzept Suburbia Leipzig: Die Neuentdeckung des Leipziger Westens: Grüne Perspektiven für Suburbia
- Hesse, Carolin: Ich rieche dich so gern! Landschaftsgerüche und Planung
- Kornhaas, Pascal (REN): Ausgleichspotentiale für die solarthermische Großanlage am Dresdner Heller
- Krämer, Johanna: Grünkonzept Suburbia: Vom Kulkwitzer See zum Cospudener See
- Ottersbach, Ina: Schmetterling sucht Campus: Konzept für einen insektenfreundlichen Campus.
- Schaarschmidt, Anne (REN): GIS-gestützte Ermittlung von potenziellen Habitatflächen für die Biotopverbundplanung am Beispiel einer Population des Hellen Wiesenknopf-Ameisenbläulings (Phengaris teleius) bei Langenau (Lkr. Mittelsachsen)
- Zapf, Verena: Es gibt vielerlei Lärm, aber nur eine Stille. „Ruhige Gebiete in der Stadt Dresden“
- Zürn, Amrei: Schafe unter Strom? Ein Biotopverbundkonzept im Raum Chemnitz.

EXKURSIONEN

- Workshop auf Sardinien vom 8.-16. Juni 2019 im Rahmen eines Vertiefungsmoduls im Masterstudiengang zur Fragestellung: Was kann Kunst in einer Landschaft für die Identität ihrer Bewohner leisten? Welche Interventionen dafür geeignet sind, sollte innerhalb eines Workshops anhand eines Beispielgebietes auf Sardinien erarbeitet werden.
- Intensivwoche LB 410 vom 1. - 5. April 2019 in Pirna-Liebethal zur Landschaftsplanerischen Studie im Bachelorstudiengang

Sonstiges

- Fotowettbewerb der Landschaftsplanung zum Thema „Landschaft in Sicht: Ich sehe was, was du nicht siehst!“. Zur Teilnahme eingeladen waren Studierende und Mitarbeiter des Instituts.

Siegerfoto „Gipfel“ Galdhøpiggen, Norwegen von Ulrike Amelung 2018

PERSONALIEN

- Prof.Dipl.-Ing. Irene Lohaus (Professur)
- Angela Hendel (Sekretariat)
- Dipl.-Ing. Sören Meyer (Lehre/ Forschung)
- Dipl.-Ing. Susann Morgenstern (Lehre/Forschung)
- Dipl.-Ing. Steffen Schneider (Lehre)
- Ing. Arch. Sarka Voříšková (Forschung)

VERÖFFENTLICHUNGEN

- Irene Lohaus: Lichtatmosphären in grünen Außenräumen. 01/2019

VORTRÄGE

- Irene Lohaus: Fachtagung Stadt- und Außenbeleuchtung Dresden 2019. Dresden
- Irene Lohaus: Inklusion in der Planung - Ein exklusives Thema?, Deutscher Architektentag. Berlin
- Irene Lohaus: Der Promenadenring – eine Chance für Dresdens Zentrum?, Podiumsdiskussion. Dresden
- Irene Lohaus: Masterplan Campusgestaltung TU Dresden – Ein spannendes Unterfangen, Verkehrsplanerisches Kolloquium. Dresden
- Sören Meyer: Masterplan Campusgestaltung TU Dresden. Entwicklungspfade zu mehr Nachhaltigkeit - Ein Fahrplan für die TU Dresden Science Tram 2019. Dresden

VERANSTALTUNGEN

- Sommerfest 2019 mit dem ganzen Institut

FORSCHUNGSPROJEKTE

- „Evaluation Leitfaden Barrierefreies Bauen“ Auftragsforschung für das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)
- „Barrierefreie Standarddetails“, Auftragsforschung für die Stadt Köln
- „Messsystem für Wasser-, Stoff- und Wärmehaushalt von Dachbegrünungen“ (DFG) in Kooperation mit den Instituten für Siedlungswasserwirtschaft, Bauklimatik und Meteorologie der TU Dresden
- „Masterplan Campus der TU Dresden“
- „Modellprojekt Integrales Wassermanagement mit einfacher Intensivdachbegrünung“, Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) 2019

ABSCHLUSSARBEITEN

Bachelorarbeiten WS 2018/19:

- Bernstein, Maximilian - Aktivierung der Höfe am Recknagel-Bau der TU Dresden

Bachelorarbeiten SS 2019:

- Amelung, Ulrike - Freianlagengestaltung des Gemeindezentrums Lindenberg/Mark
- Müller, Tabea - Aufwertung Schomburgk-Park und Umfeld in Freyburg (Unstrut)
- Weidenhagen, Carolin - Aufwertung Schomburgk-Park und Umfeld in Freyburg (Unstrut)
- Weiße, Stephan - Aufwertung Schomburgk-Park und Umfeld in Freyburg (Unstrut)

- Kielsmeier, Maximilian - Toter Raum Schulinnenhof – Handlungsansätze zur Nutzbarmachung und Gestaltung der Innen- und Lichthöfe an typischen Dresdner Schulbauten der 70er und 80er Jahre

Masterarbeiten WS 2018/19:

- Stamm, Daniel - Umgestaltung der Höfe am Recknagel-Bau der TU Dresden
- Schröter, Meika - Umgestaltung der Höfe am Recknagel-Bau der TU Dresden

Masterarbeiten SS 2019:

- Kretschmer, Gabi - Aufwertung Schomburgk-Park und Umfeld in Freyburg (Unstrut)

EXKURSIONEN

- Landschaftsarchitektur Augsburg
- Baustellenexkursion Grünes Gewandhaus am Neumarkt
- Baustellenexkursion Westlicher Promenadenring
- Baustellenexkursion Haus Postplatz (mehrfach)
- Baustellenexkursion Rektorat der TU Dresden

SONSTIGES

- Vorstandsmitglied der Johannes-Göderitz-Stiftung Braunschweig
- Mitglied Umweltkommission der TU Dresden
- Mitglied im Wettbewerbsausschuss des BDLA
- Mitglied Auswahlkommission Stipendiaten Villa Massimo in Rom

PERSONALIEN

- Prof. Dr. Marcus Köhler (Professur)
- Liane Löser (Sekretariat)
- Dipl.-Ing. Jenny Pfriem (Lehre)
- M.Sc. Anja Gottschalk (Elternzeitvertretung)
- Dipl.-Ing. Nora Kindermann (ab 16.1.2019 in Elternzeit)
- Dipl.-Ing. Marlen Hößelbarth (Lehre)

VERÖFFENTLICHUNGEN

- Köhler, Marcus (Hg.): Aha! Miszellen zur Gartengeschichte und Gartendenkmalpflege, Nr. 5, Dresden 2019 (ISSN 2364-0839).
- Köhler, Marcus: Vorwort, in: Aha! Miszellen zur Gartengeschichte und Gartendenkmalpflege, Nr. 5, Dresden 2019, S. 5–7 (ISSN 2364-0839).
- Köhler, Marcus: Gartenraum und Zeremoniell, in: Aha! Miszellen zur Gartengeschichte und Gartendenkmalpflege, Nr. 5, Dresden 2019, S. 64–73 (ISSN 2364-0839).
- Kindermann, Nora: Die Grünanlagen am Weberplatz – Vom Botanischen Garten des Königlichen Lehrer-Seminars in Strehlen zum Mitschuringarten, in: Aha! Miszellen zur Gartengeschichte und Gartendenkmalpflege, Nr. 5, Dresden 2019, S. 74–89 (ISSN 2364-0839).
- Köhler, Marcus: Gebrauchsanweisung für einen Eigenheimgarten – In Erinnerung an Martin Sperlichs 100. Geburtstag, in: Aha! Miszellen zur Gartengeschichte und Gartendenkmalpflege, Nr. 5, Dresden 2019, S. 90–91 (ISSN 2364-0839).
- Kindermann, Nora; Pfriem, Jenny: Studentischer Parkeinsatz in Thammenhain 2018: Alle Jahre wieder, in: Aha! Miszellen zur Gartengeschichte und Gartendenkmalpflege, Nr. 5, Dresden 2019, S. 90–91 (ISSN 2364-0839).
- Kindermann, Nora; Köhler, Marcus: Der Vater der deutschen Landschaftsarchitektur, in: Rektor TUD (Hg.): Unijournal Nr. 11/2018, S. 9.
- Schmidt, Erika: Baumgärten im gartenhistorischen Kontext, in: Schmidt, Erika/ Albert, Jost/ Kofler Engl, Waltraud (Hg.): Obstgärten – Frutteti, Das Brixner “Pomarium”, 2018 (ISBN 978-3-944560-44-1), S. 44-67.
- Köhler, Marcus: „Vademecum - Vadetecum - oder zu was Ende (sic!) studiert man Kunstgeschichte?“, in: Verein für die Geschichte Berlins e.V. (Hg.): Mitteilungen des Vereins für die Geschichte Berlins, 115. Jahrgang, Heft 1/2019, S. 392-395.
- Köhler, Marcus: „Ein lächelnd Heiligtum“. Die Orangerie der Domerie in Saint-Maurice, in: Orangerie. Die Wiederentdeckung eines europäischen Ideals. Festschriften zum 40. Jahrestag der Gründung des Arbeitskreises Orangerien in Deutschland e.V., Berlin 2019, S. 36-47 (ISBN 978-3-86732-331-4).
- Köhler, Marcus: Buchbesprechung zum Buch von Adelheid Gräfin Schönborn: Mit mir nach Arkadien. Auf der Suche nach der Schönheit der Welt in: Garten+Landschaft am 20.3.2019 (https://www.garten-landschaft.de/arkadien/).

- Gottschalk, Anja: Ein schlummerndes Kleinod. Zu Genese und Entwicklungspotenzial des Gutsgartens in Ober-Neundorf, in: Landesamt für Denkmalpflege Sachsen (Hg.): Mitteilungen des Landesamtes für Denkmalpflege, Jahrbuch 2018, Dresden 2019, S. 98-111 (ISBN 978-3-95498-466-4).

VORTRÄGE

- Köhler, Marcus: Vortrag „Landschaftsgärten im Dreiländereck“, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Misch-Masz! Ein deutsch-polnisches Erzählcafé – Polsko-niemieckie spotkania“ des Kraszewski-Museums am 27.11.2018
- Volkmann, Torsten, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege: Anforderungen an eine Dokumentation in der Gartendenkmalpflege am 14.11.2018
- Köhler, Marcus: Vortrag am Deutschen Forum für Kunstgeschichte in Paris am 21.11.2018
- Fibich, Peter: Bericht aus der Planungspraxis, 28.11.2018
- Köhler, Marcus: Propädeutikum Architekten am 08.01.2019
- Köhler, Marcus: Ansprache zum 100. Geburtstag von Martin Sperlich. Feierstunde für den Schlösserdirektor und Gründer der Pückler Gesellschaft Prof. Dr. Martin Sperlich im Schloss Charlottenburg – Schlosskapelle am 09.01.2019
- Ruby, Simone, Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen: Sächsische Barockgärten am 14.01.2019
- Marcus, Köhler: Houses, Country an Rural Communities – Research agendas im Rahmen des Workshops: „Country Houses 18th to 20th Century am 14.01.2019
- Pfriem, Jenny: Gärten und Wasser. Historische Beispiele für Reaktionen auf Hochwassergefährdung und Hochwasserschäden in Werken der Gartenkunst. Exkurs: Hochwassergefährdung als Gegenstand historischen Gartenliteratur am 18.01.2019 im Rahmen des Doktorandenkolloquiums in Dresden
- Köhler, Marcus: Begrüßung und Moderation Kolloquium: „Museum – Garten – Landschaft. Vernetzungsbedarf“ am 08.02.2019 in Dresden
- Hößelbarth, Marlen: Entwürfe für den Garten am Kraszewski-Museum Dresden – Ein deutsch-polnisches Studienprojekt im Rahmen des Kolloquiums – „Museum – Garten – Landschaft. Vernetzungsbedarf“ am 08.02.2019 in Dresden
- Pfriem, Jenny: Der Garten der Villa Teresa in Coswig – Refugium des Künstlerehepaares Eugen d’Albert und Teresa Carreno im Rahmen des Kolloquiums – „Museum – Garten – Landschaft. Vernetzungsbedarf“ am 08.02.2019 in Dresden
- Ritschel, Hartmut: Denkmalschutz in Sachsen, Teil 1 am 15.04.2019 in Dresden
- Köhler, Marcus: Wasser in der Gartenkunst am 17.05.2019 im Rahmen der Tagung: Wasserkunst und Wassermanagement in historischen Gärten 17.-18.05.2019 in Berlin

- Ritschel, Hartmut: Denkmalschutz in Sachsen, Teil 2 am 20.05.2019 in Dresden
- Köhler, Marcus: Orangerien als politische Zeichen, Tagung: „Die barocke Idee“, Tagung im Rahmen des EU-geförderten Projektes „Fürstliche Barocke Sommerresidenzen“ am 14.06.2019 in Großsedlitz

FORSCHUNGSPROJEKTE

- Konzeption zur denkmalgerechten und ökologischen Inwertsetzung des Hospital- und Klostergartens der Borromäerinnen in Park im Schnittpunkt zwischen UNESCO-Weltkulturerbe und Natura 2000 (Bearbeiterin: Hößelbarth, Marlen)
- Forschungspoolförderung DFG-Antragstellung: Wilhelm Gottlieb Beckers Werk „Der Plauische Grund“ (1799) und sein Beitrag zur deutschen Gartenhistoriographie (Bearbeiter: Prof. Dr. Marcus Köhler und Anja Gottschalk)

ABSCHLUSSARBEITEN

Bachelorarbeiten WS 2018/19:

- Oesen, Marlene: Der öffentliche Außenraum der Eduard-Bilz-Straße in Radebeul: Geschichte, Bestand und Entwicklungsperspektiven
- Zornemann, Andreas: Erfassung und Bewertung der gestalteten Landschaft von Schloss Hermsdorf

Masterarbeiten WS 2018/19:

- Kindler; Sophia: Die Außenanlagen des Grassi-Museums in Leipzig: Geschichte, Bestand und Entwicklungsperspektiven, (Zweitbetreuung durch Dr. Olaf Thormann, Direktor des Wissenschaftsbereichs am GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig)
- Kreißler, Anke: Der historische Garten des Potthoff-Baus (TU Dresden): Eine gartendenkmalpflegerische Revision, (Zweitbetreuung durch Prof. Irene Lohaus, Fachgebiet Landschaftsbau, TU Dresden)
- Thies, Hannes: Inwertsetzung von historischen Kulturlandschaften im ländlichen Raum. Dargestellt am Beispiel der Mecklenburgischen Schweiz (Zweitbetreuung durch Prof. Marcus Köhler, Erstbetreuer: Prof. Karl-Siegbert Rehberg, Seniorprofessor Soziologische Theorie, Theoriegeschichte und Kultursoziologie, TU Dresden)

Bachelorarbeiten SS 2019:

- Böhmer, Ulrike: Freifläche der Neuen Mensa, TU Dresden
- Klaus, Eva: Freifläche der Neuen Mensa, TU Dresden
- Krämer, Franziska: Freifläche der Neuen Mensa, TU Dresden
- Nötzold, Corrie: Freifläche der Neuen Mensa, TU Dresden
- Hallex, Lisa: Die Kulturlandschaft des Gutes Steinort (Masuren): Erfassung, Analyse und Bewertung

Masterarbeiten SS 2019:

- Behrendt, Peter: Gartendenkmalpflegerische Zielstellung für den alten und neuen Friedhof in Possendorf, (Zweitbetreuung Dr.-Ing. Heiko Lieske, Kraushaar Lieske Freiraumplanung GbR)

- Bornschein, Meike: „Geschichtsgarten Hellerau“: Die Darstellung der Reformgartenidee heute (Zweitbetreuung durch Prof. Irene Lohaus, Fachgebiet Landschaftsbau, TU Dresden)
- Siebenhüner, Aline: „Geschichtsgarten Hellerau“: Die Darstellung der Reformgartenidee heute (Zweitbetreuung durch Prof. Irene Lohaus, Fachgebiet Landschaftsbau, TU Dresden)
- Daberkow, Paul: Landschaftsarchitektonisch-denkmalpflegerische Revitalisierung der Gutsanlage in Oberottenhain, (Zweitbetreuung Christian Freudrich, Stadtverwaltung Görlitz, Amt 66/ SG Stadtgrün)
- Knobloch, Verena: Brandenburgs Weinberge zwischen Havelland und Zauche – Geschichte, Erfassung, Analyse und Bewertung des Gebietes zwischen den Städten Potsdam und Brandenburg, (Zweitbetreuung durch Torsten Volkmann, Referatsleiter im Gebiet Gartendenkmalpflege am Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege)
- Knopf, Michelle: Die „Ornamental Farm“ des Fürsten Pückler in Branitz – Eine gartendenkmalpflegerische Zielkonzeption im Bereich des Muskauer Weges und der Kastanienallee, (Zweitbetreuung durch Claudius Wecke, Parkleiter und Fachbereichsleiter Parkpflege/Gartendenkmalpflege, Fürst-Pückler-Park Branitz)

VERANSTALTUNGEN

- Öffentliche Projektvorstellung Friedhof, Freifläche Pfarrgut und Wäldchen Hatki in der Pfarrei Crostwitz am 02.04.2019 in Crostwitz
- Mitwirkung am Doktorandenkolloquium, gemeinsame Veranstaltung mit der Bauhaus-Universität Weimar, Prof. Dr. Hans-Rudolf Meier und der TU Dresden, Prof. Dr. Marcus Köhler, Prof. Thomas Will, Prof. Dr. Hans-Georg Lippert, am 18.01.2019 in Dresden
- Kolloquium – „Museum – Garten – Landschaft. Vernetzungsbedarf“ am 07./08.02.2019 in Dresden
- Öffentliche Projektvorstellung und Ausstellungseröffnung Zillerplatz im Technischen Rathaus, Radebeul am 16.04.2019
- Mitwirkung am Doktorandenkolloquium, gemeinsame Veranstaltung mit der Bauhaus-Universität Weimar, Prof. Dr. Hans-Rudolf Meier und der TU Dresden, Prof. Dr. Marcus Köhler, Prof. Thomas Will, Prof. Dr. Hans-Georg Lippert, am 28.06.2019 in Dresden

Auswärtige Ausstellungen:

- Ausstellung „Garten am Kraszewski-Museum Dresden“ im Kraszewski-Museum Dresden vom 20.07.18 bis 31.01.19
- „Meisterhaft wie selten einer…“ – Die Gärten Peter Josef Lennés zwischen Schlesien und Pommern, Wanderausstellung, u.a. vom 02.04.2019 bis 18.08.2019 in Dzierzoniów
- Ausstellung Projektarbeiten zur Gartendenkmalpflegerischen Zielstellung Zillerplatz vom 16.04.-13.05.2019

EXKURSIONEN

WS 2018/19

- Halbtagesexkursion durch das Landesamt für Denkmalpflege Sachsen mit Frau Schwarz am 12.10.2018
- Halbtagesexkursion Zillerplatz in Radebeul mit Herrn Lohse, Radebeul
- Parkseminar am 22.11. – 25.11.2018 in Thammenhain

SS 2019

- Exkursion Reinhardtsgrimma, Führungen: Norbert Schulz, Witold Donath, Marcus Köhler und Anja Gottschalk am 18.04.2019, Reinhardtsgrimma
- Großer Garten mit Rudolf Schröter am 29.04.2019 in Dresden
- Skulpturenpark Familie Bauer, Weißer Hirsch am 10.05.2019 in Dresden
- Dresdner Elbschlösser, Führungen: Jens Priegnitz, Marcus Köhler, Anja Gottschalk und Jenny Pfriem am 14.05.2019 in Dresden
- Frühlingsspaziergang am 18.05.2019 zum Thema „Auf Blütenreise ins sächsische Nizza – Schmuckplätze in der Radebeuler Lößnitz“, Führung: Jenny Pfriem
- Halbtagesexkursion TU Campus: Kunst auf dem Campus, Führung: Gwendolin Kremer und Jenny Pfriem am 07.06.2019

SONSTIGES

- Herausgabe der jährlich erscheinenden Zeitschrift „Aha! Miszellen zur Gartengeschichte und Gartendenkmalpflege“, ISSN 2364-0839

Zugehörigkeit zu Beiräten – Prof. Dr. Köhler

- International Conservation Board Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau
- Welterbe-Beirat Schwerin https://www.welterbe-bewerbung-schwerin.de/
- Wissenschaftlicher Beirat Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur (CGL) an der Leibniz Universität Hannover https://www.cgl.uni-hannover.de/
- Wissenschaftlicher Beirat der Johannisloge Dresden
- Stiftungsrat Pauls-Eisenbeiss-Stiftung
- IAG „Historische Gärten im Klimawandel“ der BBAW
- Editorial Board des Journals „Garden History“
- Treuhandstiftung Deutsche Stiftung Denkmalschutz
- ICOMOS Monitoring Group
- Editorial Board der Zeitschrift „Polish journal of landscape studies“
- Stiftungsbeirat Kirchliches Kulturerbe
- Pücklergesellschaft e.V. Berlin (Beirat)
- Denkmalbeirat Berlin-Zehlendorf

PERSONALIEN

- Dipl.-Ing. Silke Molch

VERÖFFENTLICHUNGEN

- Molch, Silke: Datenmodelle für fachübergreifende Wissensbasen in der interdisziplinären Anwendung. In: Gemeinschaften in neuen Medien. Erforschung der digitalen Transformation in Wissenschaft, Wirtschaft, Bildung und öffentlicher Verwaltung. Hg. Thomas Köhler, Eric Schoop, Nina Kahnwald, Dresden, 2019, S. 189 - 192
- Molch, Silke: Agile Lehr- und Lernressourcennutzung in kooperativen und kollaborativen Netzwerken. In: Gemeinschaften in neuen Medien. Erforschung der digitalen Transformation in Wissenschaft, Wirtschaft, Bildung und öffentlicher Verwaltung. Hg. Thomas Köhler, Eric Schoop, Nina Kahnwald, Dresden, 2019, S. 192 - 196
- Molch, Silke: „LSEGMENT.LSP: Analyse und Markierung von Liniensegmenten“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/1, 2019, S. 17.
- Molch, Silke: „XCOPY.LSP: Externe Referenzen generieren“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/2, 2019, S. 17.
- Molch, Silke: „GEOJSONPKT.LSP: GeJSON-Dateien für Punkt- und Blockelemente“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/3, 2019, S. 17.
- Molch, Silke: „BLOCKATTRIBUT.LSP: Modifikation von Blockattributen“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/4, 2019, S. 17.
- Molch, Silke: „FBLMESS.LSP: Blocksequenzen entlang von Linienobjekten“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/5, 2019, S. 17.
- Molch, Silke: „SL.LSP: Länge von Schraffursegmentlinien“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/6, 2019, S. 16.
- Molch, Silke: „PP.LSP: Objekte an Vertex-Polylinienpunkten einfügen“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/6, 2019, S. 17.
- Molch, Silke: „BKSTRANSFER.LSP: Import, Export - speichern“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/7, 2019, S. 21.
- Molch, Silke: „MAKEFROMHATCH.LSP: Objekte aus Schraffuren erstellen“, in: AUTOCAD & Inventor Magazin 2019/8, 2019, S. 21.

FORSCHUNGSPROJEKTE

- BIM: Modellierung und Prozessmanagement
- Interaktive Präsentations- und Informationsmodellierung sowie Workflowgenerierung für die Wissensvermittlung und den Wissenstransfer
- Applikationsevaluierung sowie Schnittstellen- und Workflowanpassung

Vorträge

- Molch, Silke (10.10.2019). Datenmodelle für fachübergreifende Wissensbasen
- Molch, Silke (10.10.2019). Agile Lehr- und Lernressourcennutzung in kooperativen und kollaborativen Netzwerken. Vortrag, Fachtagung GeNeMe 2019, Hygienemuseum Dresden, Dresden

SONSTIGES

- BIM Netzwerk Mitteldeutschland

Die Gestaltung des Campus soll das Lernen und Arbeiten an der TU Dresden durch attraktive Aufenthaltsqualitäten im Freien, durch Treffpunkte im Grünen und Forschungsdemonstrationen sowie Lernorte im Freien und viele andere Maßnahmen beflügeln. Vielfältige Ideen wurden im Jahr 2018 mit reger Beteiligung der universitären Öffentlichkeit entwickelt und in einen Masterplan für die zukünftige Gestaltung der Außenflächen der TU Dresden übersetzt.

Eine zentrale Idee, die im Prozess der Masterplanerarbeitung entstanden ist, ist die Entwicklung einer sogenannten „Toolbox“. Das bedeutet, es werden einheitliche Gestaltungsleitlinien für alle Bestandteile des öffentlichen Außenraums wie Materialien für Gehwege, Stadtmobiliar, Beleuchtung und Bäume definiert.

Seit November 2019 können die entwickelten Gestaltungsleitlinien auf einer Musterfläche auf dem Campusgelände (zwischen Binder-Bau und Fritz-Foerster-Bau) getestet und diskutiert werden. Die Musterfläche zeigt Gestaltungsvarianten für künftige Bodenbeläge für Wege und Straßen sowie Ausstattungselemente wie Gebäudeaufsteller, Fahrradbügel und Sitzgelegenheiten. Ein Flyer informiert über den aktuellen Planungsprozess des Projektes Masterplan Campus, über einen Feedbackbogen können außerdem Passanten Ihre Meinung zur Gestaltung der Fläche einbringen oder den persönlichen Dialog an den Talking-Label-Tagen mit Mitarbeitern vom Institut für Landschaftsarchitektur vor Ort nutzen.

Musterfläche Campusgelände (TUD ILA 2019)

Die Technische Universität Dresden würdigt hervorragende Leistungen im Studium durch die Auszeichnung ihrer besten Absolventen mit der Lohrmann-Medaille. 2019 wurde Viviene Zörner für diese Auszeichnung vorgeschlagen. Thema der Arbeit ist „Am Ende anknüpfen. Bad Liebenwerda - ein Stadtfriedhof“

Herzlichen Glückwunsch!

Das Konzept der Nominierten schafft Rahmen und Raum für alte und neue Bestattungsformen, bedenkt die ökologischen Werte, berücksichtigt intensive wie extensive Pflege und vor allem misst es dem Friedhof wieder die Bedeutung bei, die er ursprünglich für das Gemeindeleben hatte. Soziale Interaktion wird ermöglicht, Suche nach Sinn und Zugehörigkeit kann gefunden werden, getragen von einer flexibel und dynamisch wachsenden Grundstruktur. Neue Bestattungsfelder bieten die Möglichkeit des gemeinschaftlichen Gärtnerns und werden somit zu Orten der Kommunikation und sozialen Verantwortung. Eine Entwurfsidee, welche die Hinterbliebenen und Menschen Bad Liebenwerdas zu Hauptakteuren macht und sie dadurch sehr ernst nimmt. Dem Friedhofszwang mit einem belebten und leichteren Ansatz zu begegnen, gelingt. Es entsteht ein Friedhofkonzept im Kontext der Landschaft, der Gemeinschaft wie der Individualität und der Prozesshaftigkeit. Visionär, vielschichtig und tiefgründig.

Visualisierung Stadtfriedhof Bad Liebenwerda (Viviene Zörner 2019)

INFORMATIONEN AUS DEM VEREIN

Der Freundeskreis des Instituts für Landschaftsarchitektur an der TU Dresden e.V. unterstützte auch im Jahr 2019 verschiedene Veranstaltungen des Instituts für Landschaftsarchitektur:

- Kolloquium der AG Sächsische Gartengeschichte „Museum - Garten - Landschaft Vernetzungsbedarf“ am 8. Februar 2019
- Intensivwoche zur Landschaftsplanerischen Studie im 4. Semester des Bachelorstudienganges vom 1.-5. April 2019 in Pirna-Liebethal
- Workshop vom 19.8. - 23. August 2019 in Craco, Basilikata, Italien im Rahmen der Module LM 241 und LM 276
- Sommerfest des Instituts für Landschaftsarchitektur am 21. Juni 2019
- Konferenzteilnahme einer Promotionsstudentin in Krakow (Polen) 2019 zum Thema Lichtverschmutzung

Workshop in Craco (TUD Landschaftsarchitektur 2019)

Sommerfest (TUD ILA 2019)

Intensivwoche Pirna-Liebethal
(TUD Landschaftsplanung 2019)

TU Dresden Stiftung
Stiftung zur Förderung der Technischen Universität Dresden

Im Jahr 2000 beschloss die Gesellschaft von Freunden und Förderern der Technischen Universität Dresden e. V. die Gründung einer Stiftung zur Förderung der Technischen Universität Dresden – die „TU Dresden Stiftung“, als Stiftung bürgerlichen Rechts.
Diese Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke zur Förderung und Unterstützung der Universität im Kontext von Lehre, Forschung und Wissenschaft sowie Kunst, Kultur und Sport.

Im Rahmen der Campusgestaltung der TU Dresden werden Spenden zur Unterstützung des Projektes „Baumpatenschaften“ gesammelt.
Für diese Spende stellt die Stiftung zur Förderung der Technischen Universität Dresden einen Stifterbrief aus.

Stifterbrief

über den Betrag von
- 250,00 EUR -
für den
Freundeskreis des Instituts für Landschaftsarchitektur der TU Dresden

Die TU Dresden Stiftung bedankt sich herzlich für die großzügige Zuwendung und bestätigt hiermit, den Betrag für den o. g. Zweck zur Förderung der TU Dresden einzusetzen.

Dresden, Januar 2019

RA Peter Schaffrath
Vorsitzender des Stiftungsvorstandes

Klaus Schröder
Stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsvorstandes

Außerdem beteiligten sich der Förderverein und das Institut mit je 250€ am Projekt „Baumpatenschaften“ der TU und ermöglichten so die Nachpflanzung einer Rotbuche am Berndt-Bau.